

Gemeinsame Wege

Wie ich zu dir gefunden habe

Von Skadii

Kapitel 8: Falsche Fährte

Der Hokage kreuzte seine Finger und seine Ellenbogen lagen auf dem Schreibtisch auf. Eine große Unruhe herrschte im Dorf, es war bereits 1 Tag vergangen seitdem Hinata Hyuuga als vermisst gemeldet worden waren. Die Augen des Hokage waren geschlossen und es machte den Anschein als würde dieser über die aktuelle Situation nachdenken. „Ohhh, das nervt Kakashi!“ drängte Naruto. „Lass und endlich etwas unternehmen!“ „Sei doch nicht immer so verdammt voreilig!“ eine geballte Faust traf den Neunschwänzigen. „Blödmann!“ zischte die Kunoichi. Der Neunschwänzige sah einen Moment Sterne, bis es sich schüttelte und ein weiteres mal ehrgeizig auf den Hokage einredete.

„Kakashi, lass uns ein Team zusammenstellen und die Spur von Hinata verfolgen!“ Kakashi gab ein seufzen von sich „Die Sache ist die....“ Naruto wartete gespannt auf das Urteil des Hokage „Na sag schon!“. Ein genervtes zucken war auf der Stirn von Sakura zu sehen. „Die Sache ist die, gerade habe ich erfahren, dass auch Sasuke sich nicht mehr in Konoha aufhält.“ Die Augen von Naruto weiteten sich, und auch Sakura schien verwirrt von der Neuigkeit. „Aber...?“ stotterte die Kunoichi. Ein großes Fragezeichen breitete sich im Büro des Hokage aus. Kakashis legte seinen Kinn auf den verschränkten Händen ab, als sich plötzlich die Türe öffnet und seine rechte Hand das Büro betritt. Der Hokage hebt seinen Blick „Shikamaru, was gibt es?“ dieser wirkt ein wenig besorgt und informiert den Hokage der sechsten Generation. „Gerade ist ein Falke eingetroffen er kommt aus Yugakure.“ Kakashi nickte, Shikamaru fuhr fort „Auf der Schriftrulle wurden einige Merkwürdige Überfälle beschrieben. Es wird vermutet, dass einige ehemalige Experimente von Orochimaru sich verbündet haben und daran beteiligt waren.“ Der Hokage nickte erneut. „Wie kann das sein?“ auf Sakuras Gesicht breitete sich ein entsetzen aus. Eine beunruhigende Stille stand im Raum. „Kakashi!“ brüllte Naruto. Die Türe zum Büro wurde ein weiteres mal geöffnet, dieses mal blickten die 4 Ninjas in ein zorniges Gesicht des Stammhalters, des Hyuuga Clans. Hinatas Vater Hiashi Hyuuga.

„Hokage der sechsten Generation!“ forderte der Stammhalter diesen zu einem ernstesten Gespräch auf. „Meine Tochter Hinata ist bereits seit 1 Tag verschwunden...“ der Ton des Stammhalters war streng und sein Blick durchbohrte den Hokage. „Und dieser Verräter Uchiha ist bei ihr!“ noch einmal holte er tief Luft „Er muss sie entführt haben, denn er hat es auf das Erbe meiner Tochter abgesehen!“ „Er will ihr Byakugan! Ich habe diesem Mistkerl des Uchiha-Clans niemals vertraut!“. Der Hokage erhob sich

„Hiashi, Sasuke hat seine Sünden beglichen! Er ist nun Teil unseres Dorfes...“ Naruto unterbrach den Hokage „Das ist unmöglich!“ brüllte er den Stammhalter an „Sasuke würde so etwas niemals tun!“ Sakura versuchte den aufgebrachten Neunschwänzigen zu beruhigen und hielt diesen zurück. „Ach nein?“ Hiashi musterte Naruto und eine Spannung herrschte welche zu Explodieren drohte. „Ich bin mir sicher, Sasuke ist für die Überfälle verantwortlich! War nicht er selbst mal ein Anhänger Orochimarus?“. „Und jetzt führt er diese Brut selbst an!“ die Worte des Stammhalters schossen und trafen jeden Anwesenden im Raum. Naruto brannte vor Wut und den Anschuldigungen auf seinen besten Freund. Sakuras Hand griff nach seiner und sie flüsterte ihrem Wutentbrannten Freund zu „Naruto, nicht!“ dieser lies sich aber nicht davon abbringen und brüllte „Ich werde Sasuke finden und ihn erneut zurück bringen! Ich werde die beiden zurück holen! Komme was wolle!“. Ein breites grinsen lag auf dem Gesicht des Hokage.

Naruto...

Einfach unverändert!